

JUNI 2022

MAGAZIN FÜR LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
UND STADTPLANUNG

G+L GARTEN + LANDSCHAFT

STÄDTE FÜR
MORGEN



NEW YORK



SEOUL



MEXICO
CITY

SINGAPUR

ENDSTATION!
- WAS KOSTET DIE WELT?



ASPHALT JUNGLE

MAGDALENA SCHMIDKUNZ

In den kommenden Jahren werden Hitzewellen zunehmen, von denen besonders Städte betroffen sein werden. Asphalt und Beton erhitzen sich stärker als Rasen und Pflanzungen. WAGON LANDSCAPING, Pariser Landschaftsarchitekt*innen, die sowohl im Entwurf als auch in der Ausführung arbeiten, entwickelten ein Projekt mit dem Namen „Asphalt Jungle“. Das Ziel: in-situ-Recycling von Asphalt. Die Landschaftsarchitekt*innen brachen 18 Quadratmeter Asphalt auf, reicherten ihn mit organischem Material an und bepflanzten die Fläche mit Zierstauden und Ruderalpflanzen; ohne dass ein Material die Baustelle verließ. Aus dem undurchlässigen Asphalt entstand ein neuer Boden – auch Technosol genannt – aus organischem und sandigem Material sowie Asphaltchollen.

Das Projekt „Asphalt Jungle“ realisierten WAGON LANDSCAPING im Juni 2021 in einem Innenhof der sozialen Wohnungsgesellschaft Elogie-Siemp mitten in Paris. Unterstützt wurde das Projekt von FAIRE, ein Programm, das Innovationen im urbanen Raum fördert und das der Pavillon de l’Arsenal und die Stadt Paris mit Unterstützung der Caisse des Dépôts MINI und der EDF ins Leben rief.

Foto: Yann Alizot